

Sechsz Lieder

für eine mittlere bis höhere Singstimme
und Klavier komponiert von

Hugo Kaun

opus 119

1. Sommernacht (F. Erdner) „Durch die stille Sommerpracht“ M. 1.80 n.
2. Paolo und Franzeska (F. Erdner) „Ich hab ein Sünd begangen“ .. 1.80 n.
3. Warnung (Goethe) „Am jüngsten Tag“ 1.80 n.
4. Rosen (Paul Warncke) „Es dehnt sich vor mir lachend“ 1.80 n.
5. Hätt' ich ein Mütterlein (O. Höning) 1.50 n.
6. Die Genügsamen (O. Höning) „Sie haben weder Haus noch Hof“ 1.50 n.

VERLAG UND EIGENTUM FÜR ALLE LÄNDER VON
JOHANN ANDRÉ OFFENBACH A·MAIN

Hätt' ich ein Mütterlein.

(O. HÖNIG.)

Hugo Kaun.

Werk 119 No 5.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Ruhig innig. *p*

GESANG.

Hätt' ich ein Müt - ter - lein —, wie wollt' ich's hal - ten:

Ruhig innig. *p* *pp* *f* *p*

PIANO.

Nur hel - ler Son - - nen - schein und — Lieb — — und Treu — —

zurückhaltend *p*

—, sollt' um es schal - ten. Und wär' es ein - mal krank, wie wollt' ich's

pp *pp* *zurückhaltend*

The musical score is written in 2/4 time and consists of three systems. The first system shows the vocal line starting with a rest, followed by the lyrics 'Hätt' ich ein Müt - ter - lein —, wie wollt' ich's hal - ten:'. The piano accompaniment begins with a rest, then enters with chords and a melodic line. The second system continues the vocal line with 'Nur hel - ler Son - - nen - schein und — Lieb — — und Treu — —'. The piano part features a prominent triplet figure in the right hand. The third system concludes the vocal line with '—, sollt' um es schal - ten. Und wär' es ein - mal krank, wie wollt' ich's'. The piano accompaniment continues with the triplet figure and concludes with a final chord.

Copyright 1926 by Johann André, Offenbach a. Main.

Verlag & Eigentum für alle Länder von Johann André, Offenbach a. Main.

ANDRÉ 17348

pfle - gen, und wol - te kei - nen Dank, nur ei - nen Blick voll

Lieb und Se - gen. So hab' ich nur ein Grab und das liegt

zurückhaltend

pp sehr ruhig

fer - ne, nun denk' ich im - mer zu , wie ein - sam dort

pp sehr zart

L.H.

leuch - ten die Ster ne.

pp

p

pp

pp

ppp R.H.

L.H.

Sechsz Lieder

für eine mittlere bis höhere Singstimme
und Klavier komponiert von

Hugo Kaun

opus 119

1. Sommernacht (F. Erdner) „Durch die stille Sommerpracht“ M. 1.80 n.
2. Paolo und Franzeska (F. Erdner) „Ich hab ein Sünd begangen“ .. 1.80 n.
3. Warnung (Goethe) „Am jüngsten Tag“ 1.80 n.
4. Rosen (Paul Warncke) „Es dehnt sich vor mir lachend“ 1.80 n.
5. Hätt' ich ein Mütterlein (O. Höning) 1.50 n.
6. Die Genügsamen (O. Höning) „Sie haben weder Haus noch Hof“ 1.50 n.

VERLAG UND EIGENTUM FÜR ALLE LÄNDER VON
JOHANN ANDRÉ OFFENBACH A·MAIN

Die Genügsamen.

(OTTO HÖNIG.)

Hugo Kaun.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Werk 119 No 6.

Bewegt.

GESANG. *p*

Sie ha - ben we - der Haus noch Hof —, noch — sind sie schön — und

PIANO. *mf* *p*

blü - - ten jung —. Kein ü - ber.schäu.mend Le - bens.lied singt Ih - nen die Er -

f *f* *mf* *p*

mf

in - - ne - rung. Ihr Hütt - chen steht am Fel - seu schroff und

p *pp*

Copyright 1926 by Johann André, Offenbach a. Main.

Verlag & Eigentum für alle Länder von Johann André, Offenbach a. Main.

ANDRÉ 17349

nach und nach steigernd

schaut auf grü - nes Hoff - nungs - land. Sie ha - ben we - der Haus noch Hof, noch

nach und nach steigernd

leich - tes Spiel — und Flit - ter - tand. Sie ha - ben nichts als Wa - ge - mut und

f

Zu - ver - traun zu ih - rem Stern — und noch ein un - schätz - ba - res Gut — :

ff *zurückhaltend* *Im Zeitmass* *p* *f* *mf*

ff *zurückhaltend* *mf*

p

sehr ruhig *pp* *mf*

Sie ha - ben sich von Her - zen gern —

pp *p zart* *p* *pp*